

Anfahrtsbeschreibung:

Anreise mit dem Pkw:

Geben Sie als Zieladresse in Ihrem Navigationssystem bitte "Emanuel Leutze Straße 17" (Zufahrt Parkplätze) ein.

Aus Richtung Frankfurt / Köln

A3 Richtung Oberhausen bis zum Autobahnkreuz Breitscheid, weiter über die A52 bis Ende der Autobahn, Richtung A52 Mönchengladbach folgen. Nach ca.3 km fahren Sie über die Theodor-Heuss-Brücke und nach der Brücke 1. Abfahrt rechts (Düsseldorf-Seestern), an der 1. Ampel rechts auf die Lütticher Straße.

Aus Richtung Hamburg

A1 Richtung Bremen / Dortmund bis zum BAB-Kreuz Dortmund/Unna, A40 Richtung Bochum/Essen bis zum Autobahnkreuz Essen Ost. A52 Richtung Düsseldorf bis Ende der Autobahn, Richtung A52 Mönchengladbach folgen, weitere Beschreibung wie oben.

Aus Richtung Berlin / Hannover

A2 Richtung Dortmund bis zum Autobahnkreuz Oberhausen, A3 Richtung Frankfurt bis zum Autobahnkreuz Breitscheid, A52 Richtung Düsseldorf bis Ende der Autobahn, Richtung A52 Mönchengladbach folgen, weitere Beschreibung wie oben.

Aus Richtung Koblenz

A61 Richtung Mönchengladbach/Venlo bis zum BAB-Kreuz Mönchengladbach, weiter über die A52 bis Ende der Autobahn und Ausfahrt Düsseldorf Flughafen folgen, dann die Bundesstraße (B 7) an der 1. Ausfahrt (Düsseldorf-Seestern) verlassen, an der nächsten Ampel links auf die Lütticher Straße.

Zum Parkplatz und zur Tiefgarage des Hotel nach ca. 150 m hinter der Aral-Tankstelle an der Ampel links abbiegen in die Straße "Am Seestern"

Die nächste Straße biegen Sie rechts ab in die Emanuel-Leutze-Straße

Anreise mit der Bahn:

ab HBF mit der U 77 (Seestern) Ausstieg „Am Seestern“ oder U 76 und U 74 (Seestern) Ausstieg Prinzenallee

Lindner Congress Hotel

Lütticher Str. 130
40547 Düsseldorf
Tel.: 0211/5997-0
Fax 0211/5997-339
www.lindner.de



Fachseminar (kostenfrei)

Erste Hilfe nach Kontamination mit Gefahrstoffen

DÜSSELDORF

30. November 2011

Prevor GmbH
Gereonshof 2a
50670 Köln

Tel.: 0221/337722-0
Fax: 0221/337722-99
info@prevor.de

Fachseminar

Geplanter Ablauf

Erste Hilfe nach Kontamination mit Gefahrstoffen

Wer sind wir?	Die Firma Prevor forscht und entwickelt seit 1958 im Bereich der Gefährdung durch Chemikalien am Arbeitsplatz. Unsere Schwerpunkte liegen auf der Durchführung einer effizienten Ersten Hilfe beim Kontakt mit Chemikalien auf Haut und Augen sowie dem Handling von Leckagen und verschütteten Chemikalien.
Ziel des Seminars:	<ul style="list-style-type: none">- Den Mechanismus der Verätzung und die Bedeutung einer schnellen und wirksamen Ersten Hilfe deutlich machen.- Durch die vergleichende Darstellung der Wirkung unterschiedlicher Spüllösungen eine neue Einschätzung gewinnen (neue Forschungsergebnisse).- Wirksame Maßnahmen zur Verhinderung von Folgeschäden kennen lernen.
Teilnehmerkreis:	Dieses Seminar richtet sich an alle zuständigen Personen für Arbeitssicherheit und Gesundheit (technische Aufsichtsbeamte, Sicherheitsingenieure, Arbeitsmediziner, Notärzte, Toxikologen, Ausbilder in diesen Bereichen ...).
Datum:	30. November 2011
Uhrzeit:	ab 14:45 Uhr (Empfang)
Ort:	Lindner Congress Hotel, Lütticher Str. 130, 40547 Düsseldorf

15:00 Uhr	Begrüßung der Gäste und Eröffnung Vorstellung der Dozenten	Wilfried Nießen, Jürgen Jungk, Prevor GmbH
15:10 Uhr	Die Verätzung des Auges a) Entwicklung der Schädigung bei den verschiedenen Chemikalienarten b) Die Wirkung verschiedener Spüllösungen im Vergleich c) Material und Methoden im Vergleich	Prof.Dr. Norbert Schrage, Leiter der Augenklinik Köln-Merheim
16:10 Uhr	Erfahrungen aus der Industrie	Dr. Ingrid Scheerhoorn, Betriebsärztin, Airbus Operations GmbH, Bremen
16:40 Uhr	kurze Kaffeepause	
17:00 Uhr	Umgang mit Flusssäure Erfahrungen in der Halbleitertechnik	Uwe Schreier, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Infineon Technologies AG, Warstein
17:30 Uhr	Die Vorteile einer aktiven Spülung Das geeignete Konzept im Unternehmen	Wilfried Nießen, Prevor GmbH, Köln
18:00 Uhr	Diskussion	

Anschließend: Französisches Buffet